



Goten.

Vierter Abend.

Von der großen Wanderung der Völker.

Und also zogen fort am Wanderstab
Aus Asiens weitem Steppenland herab,
Von Ost nach West sich rastlos fortbewegend,
Die namenlosen Völker jener Gegend.

Ihr alle, meine guten Kinder, habt wohl schon gehört, daß außer den Deutschen und ihren nächsten Nachbarn, den Russen, Franzosen u. s. w., noch viele andre große Völker in verschiedenen Ländern der Erde leben. Ihr wißt auch, daß jedes Volk in seinem Lande seine besondere Sprache spricht; wir die deutsche, die Engländer die englische, die Franzosen die französische u. s. w. Zur Zeit, als die Römer und die alten Deutschen sich bekriegten, gab es auch schon sehr viele verschiedene Völker und Sprachen in unserm Europa, und immer zogen neue Völker aus fremden Weltteilen heran, die bis dahin niemand kannte. Du würdest die Namen aller dieser Völker nicht behalten können, lieber Fritz, wenn ich sie dir auch sagen wollte, und du würdest nicht wissen, wo alle die Länder liegen, aus denen sie herkamen, und die Orte, wo sie hinzogen. Du brauchst auch für jetzt nur zu wissen, daß sie alle aus Asien kamen. Auf der Landkarte kannst du sehen, daß dieser Erdteil ostwärts von uns liegt und daß er weit